

Juni- August '25

Die Macht unserer Worte

Liebe Leser des Gemeindebriefes!

Es war einmal eine geschwätziges Frau. Deren liebste Beschäftigung war es, alle möglichen Neuigkeiten und Vermutungen über andere Leute in der Nachbarschaft des Dorfes weiterzutragen. Die ging eines Tages zu ihrem Pfarrer zur Beichte. Der erlegte ihr nach ihrem Bekenntnis folgende Bußleistung auf: „Geh nach Hause. Schlitz ein Kopfkissen auf. Dann streue die Federn auf die Straße. Wenn du das getan hast, komme wieder zu mir. Die Frau dachte bei sich: „Das ist aber eine eigenartige Form der Wiedergutmachung für die Dinge, die ich gebeichtet habe.“ Aber es sollte ihr recht sein.

Als sie wieder zu ihrem Pfarrer kam, begrüßte er sie freundlich und sagte: „Jetzt habe ich eine zweite Aufgabe: Geh nun zurück und sammle unterwegs alle Federn aus dem aufgeschlitzten Kissen wieder ein.“ Darauf erwiderte die Frau: „Aber das geht doch nicht mehr. Der Wind hat sie inzwischen im

ganzen Dorf in alle Richtungen verstreut.“

Da antwortete der Beichtvater: „Du hast recht. Genauso ist es mit deinen unbedachten und üblen Worten. Sind sie einmal ausgesprochen, lassen sie sich auch nicht wieder einsammeln. So wirken sie weiter und vergiften die Herzen der Menschen. Das kannst du nicht wieder gutmachen.“

Heute kommunizieren wir über alle möglichen Kanäle, von Mund zu Mund in der Nachbarschaft oder weltweit über das Internet. Das hat die Möglichkeit, Informationen auszutauschen, um ein Vielfaches potenziert.

Einen Maßstab, mit Neuigkeiten verantwortungsvoll umzugehen, können wir lernen von Sokrates, dem alten griechischen Philosophen (469 - 399 v. Chr.). Auch wenn sein Ratschlag über 2000 Jahre alt ist, haben „Die drei Siebe des Sokrates“ bis heute nichts von ihrer Berechtigung eingebüßt. Zu Sokrates kam eines Tages ganz aufgeregt ein Mann: „Höre

Sokrates, das muß ich dir erzählen, wie dein Freund...”

„Halt ein!“ unterbrach ihn der Philosoph, „Hast du das, was du mir sagen willst, durch die drei Siebe geprüft?“

„Drei Siebe?“ erwiderte der andere verwundert. „Ja, mein Freund, drei wichtige Siebe! Laß sehen, ob das, was du mir mitteilen willst, durch die drei Siebe hindurchgeht. Das erste Sieb ist die Wahrheit. Hast du alles, was du mir erzählen willst, geprüft, ob es wahr ist und ob nichts wesentliches verschwiegen wurde, so daß es verfälscht ist?“ „Nein ich hörte es erzählen, und...”

„So,so,“ schüttelte der Weise bedächtig seinen Kopf, „aber sicher hast du es mit dem zweiten Sieb geprüft. Das ist das Sieb der Güte. Ist das, was du mir erzählen willst, wenn schon nicht als wahr erwiesen, so doch wenigstens gut?“ Zögernd sagte der andere: „Nein, das nicht, im Gegenteil...”

„Dann,“ unterbrach ihn Sokrates, „laß uns auch das dritte Sieb noch anwenden und laß uns fragen, ob es notwendig ist, mir das zu erzählen, was dich so erregt.“

„Notwendig nun gerade nicht...”

„Also“, lächelte Sokrates, „wenn das, was du mir erzählen willst weder wahr noch gut noch notwendig ist, so laß es begraben sein in deiner Seele und belaste dich und mich nicht damit!“

Bei der Menge, an Informationen die heute auf uns einströmt und die wir unsererseits weiterverbreiten, kann es nicht schaden, von den alten Griechen und dem Beichtvater zu lernen.

Im 8. Gebot sagt Gott: „Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.“ Oder mit heutigen Worten: „Du sollst kein falsches Zeug reden über irgendeinen Menschen, egal ob Freund oder Feind.“

Luther erklärt dieses Gebot so: „Wir sollen Gott fürchten und lieben, daß wir unseren Nächsten nicht belügen, verraten, verleumden oder seinen guten Ruf verderben, sondern wir sollen ihn entschuldigen, Gutes von ihm reden und alles zum Besten kehren.“ (Kleiner Katechismus, im Evg. Gesangbuch S. 1555)

Mit herzlichen Grüßen aus dem Pfarrhaus Sünna grüßt Sie Ihr Pfarrer Henning Voigt

Homepage der Kirche Sünna: www.kirche-sünna.de. Dort stehen weitere Informationen zur Geschichte des Ortes und der Kirche und zum aktuellen Gemeindeleben.

SÜNNA

HAUSKREIS	wieder dienstags aller zwei Wochen 10.6./ 24.6./ 8.7./ 5.8./ 2.9.	19.00 Uhr
SINGKREIS	mittwochs, Sommerpause nach Absprache	19.00 Uhr
POSAUNENCHOR	freitags in der Feuerwehr Sünna	17.00 Uhr

ERNTEBITT-GOTTESDIENST, in diesem Jahr etwas später im Jahr,

20. Juli, 15.00 Uhr am Stausee Hüttenroda

Regenvariante: Partyraum Fam. Wehner, Hüttenroda.

Wir laden herzlich ein, miteinander in der Schöpfung Gott zu loben und um seinen Segen zu bitten für Wetter und Gedeihen.

KIRCHGELD

Kirchgeldtag Sünna: Montag, 16. Juni

15.00 bis 18.00 Uhr im Konfirmandensaal

Barzahlung ist immer möglich im Pfarramt oder bei R. Hermann.

ADRESSEN

SÜNNA: Pfarramt Sünna: Pfr. Henning Voigt, Tel. 036962-21085

Kirchdienst: Fr. Roswitha Hermann, Weingasse 5, Tel. 20440

Bankverbindung: Ev. KK-Verband Meiningen

Wartburgsparkasse, IBAN DE 33 8405 5050 0012 0424 63,

Als Empfänger bitte immer unbedingt angeben

KG Sünna + Verwendungszweck

FREUD UND LEID IN UNSEREN GEMEINDEN

Es wurde **GETAUFT**: Am 3. Mai **June Lotz**, Sünna,

Christus spricht: Wer glaubt und getauft wird, der wird gerettet werden.

Ihre **GOLDENEN HOCHZEIT** feierten mit einem Gottesdienst:

am 26. April **Manfred & Maritta Gimpel**, Sünna,

Gott segne diese Ehepaare und alle Ehen in unserer Gemeinde.

UNTERBREIZBACH

POSAUNENCHOR

freitags in der Feuerwehr Sünna

17.00 Uhr

GESPRÄCHSKREIS über Fragen zum Leben und zum Glauben

Nächster Termin Donnerstag, **18. September**, 19.30 in der Alten Schule

KIRCHGELD

Kirchgeldtag Unterbreizbach: Donnerstag, 19.Juni

10.00 – 12.00 & 15.00 – 17.00 in der Alte Schule

**Barzahlung ist immer möglich bei unserer neuen Kirchrechnerin
Elke Ernst, Lindig 13.**

ADRESSEN

UNTERBREIZBACH: Pfarramt Sünna: Pfr. Henning Voigt, Tel. 21085

Vors. GKR: Udo Limburg, Sommerliete 23 Tel. 21596

Bankverbindung Kirchgemeinde Unterbreizbach:

Kontoinhaber: Evg. KK-Verband Meiningen,

Wartburg Sparkasse; IBAN: DE 33 8405 5050 0012 0424 63

Als Empfänger bitte immer unbedingt angeben:

KG Unterbreizbach. + Verwendungszweck

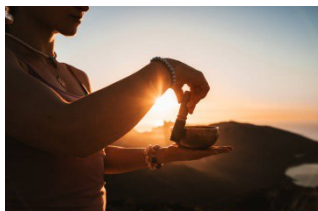
An einem Sonntag arbeitet der Bauer und holt sein letztes Heu ein. Der Pfarrer kommt vorbei, ermahnt ihn: „Wissen Sie nicht, dass der Herr die Welt in sechs Tagen erschaffen hat und am siebten Tag ruhte?“ – „Das weiß ich“, erwidert der Bauer, die Regenwolken musternd. „Aber der Herr war fertig, ich bin es nicht!“

PFERDSDORF

GEMEINDENACHMITTAG: MITTWOCH, 12.JUNI, 15.00 UHR.

„Aller guten Dinge sind drei- Was Zahlen uns er-zähl-en“

Lassen sie sich herzlich einladen zu diesem Gemeindenachmittag.
Beginn um 15.00 Uhr mit Kaffeetrinken.



„TAGES – AUSKLANG“ -

Sommerliche Abendmeditationen in Pferdsdorf

Klänge – Kurzimpuls – Gesang - Stille

Donnerstag 3.7. / 10.7. / 17.7. / 24.7. / 31.7. jeweils

19.00- 19.30

Wenn Sie einen anstrengenden Tag hinter sich haben oder auch noch viel Unruhe und Erschöpfung in sich spüren, kann es sehr hilfreich sein, am Ende des Tages eine kurze meditative Andacht zu machen. Um nach innen zu gehen, um Distanz zum Alltag herzustellen und bei sich selbst anzukommen. Nutzen Sie den „TAGESAUSKLANG“ als Ritual für sich selbst, um zu innerer Ruhe und innerem Frieden zu finden! Dazu laden Melitta Ißbrücker und Ruth Heidrich herzlich ein

KIRCHGELD

**Kirchgeldtag Pferdsdorf: Dienstag, 24. Juni 9.00 – 15.00
im Pfarrhaus**

Barzahlung ist immer möglich zu den Bürozeiten dienstags
bei Claudia Jakob im Büro im Pfarrhaus

ADRESSEN

PFERDSDORF: Pfarramt Sünna: Pfr. Henning Voigt, Tel. 21085

Stellv.Vors. GKR: Uwe Ißbrücker, Pfarrgasse 8 Tel. 21222

Im Pfarrhaus: dienstags, 8.00- 15.00 Claudia Jacob, Tel: 25919

Kirchdienst: Sandra Melzer,

Tel: 0174-920 5420

Bankverbindung Kirchgemeinde Pferdsdorf:

Kontoinhaber: Evg. KK-Verband Meiningen

Wartburgsparkasse, IBAN: DE 33 8405 5050 0012 0424 63

Als Empfänger bitte immer unbedingt angeben:

Kirchgemeinde Pferdsdorf + Verwendungszweck

FÜR ALLE GEMEINDEN

SOMMERZEIT IST REISEZEIT.

Auch Ihr Pfarrer Voigt ist unterwegs, z.T. privat, z.T. dienstlich

16.6. – 22. 6. Urlaub, Vertretung Pfr. Jourdan

22.7. – 1.8., Zeltstadt, Vertretung Pfr. Jourdan, Vacha Tel.: 24301

11.8. – 14.8. Klausurkonvent,

Vertretung. Pfrin Freiberg, Dorndorf, Tel.: 036963-21335

18.8. – 24.8. Urlaub,

Vertretung Pfarrer Volkmann, Tiefenort, Tel.: 03695-824020

Kontaktmöglichkeit in allen Fällen auch über
 S. 1: M.1. Mobil: 0174 9995 499

Sandra Melzer Mobil: 0174 9205 420,
 Dr. Ute Jürgens Mobil: 0157 5705 0070

Pfr. Voigt ist erreichbar Mobil: 0157 5795 0072.

A BENDGOTTESDIENSTE IM SOMMER 2025

ABENDGOTTESDIENSTE IM SOMMER 2025

ABENDGOTTESDIENSTE IM SOMMER 2025

Am 29. Juni startet die traditionelle Gottesdienstreihe des Kirchenkreises.

An den jeweiligen Sonntagen finden um **18.00 Uhr** besondere

Gottesdienste statt. Besucher von außerhalb können in sommerlicher

Abendstimmung einen Einblick in andere Kirchen und Gemeinden

bekommen. Nach Möglichkeit gibt es im Anschluß Speisen und

Getränke. An sieben Abenden geht es diesmal um Lieder von Paul

Gerhardt

- | | | |
|--------------|------------------|--|
| - 29. Juni | Fischbach, | Pfr. Martin Weber, Möhra |
| - 06. Juli | Urnshausen, | Prof. Dr. Petra Freudenberger- Lötzt
& Sup. Christoph Ernst |
| - 13. Juli | Leimbach, | Pfr. Henning Voigt, Sünna |
| - 20. Juli | Breitungen, | Pfrin. Diana Engel, Klinikseelsorge |
| - 27. Juli | Unterweid, | Pfr. Karl Weber, Bad Salzungen |
| - 03. August | Neidhartshausen, | Pfr. Thomas Volkmann, Tiefenort |
| - 10. August | Erbenhausen, | Pfr. Peter Nietzer, Bad Liebenstein |

GOTTESDIENST FÜR SCHULANFÄNGER UND FAMILIEN

Sonntag, 10. August, 14.00 Uhr in Sünna, 15.30 in Pferdsdorf.

Die Unterbreizbacher Schulanfänger werden in diesem Jahr jeweils in eine der Nachbargemeinden eingeladen. Zu diesem besonderen Gottesdienst zum Start in die Schulzeit sind alle Schulanfänger mit Eltern und Gästen herzlich eingeladen.

Herbstzeit- Wahlzeit

Im Herbst sind in den Kirchgemeinden die Gemeindekirchenräte (GKR) neu zu wählen. Termin ist in **Sünna, Pferdsdorf und Unterbreizbach Sonntag der 28.9.** jeweilige Erntedankgottesdienste.

**FÜR DIE DREI GEMEINDEN
DES PFARRBEREICHES
WAHLTAG: 28.9., Erntedankfest
WAHLORT: Kirche**

Die Arbeit des GKR geschieht meist im Verborgenen, in Versammlungen und Gesprächen.

Der GKR leitet die Kirchgemeinde, zusammen mit dem Pfarrer. Die Kirchältesten nehmen an den Gottesdiensten und am Gemeindeleben aktiv teil.

Bei Neubesetzung der Pfarrstelle entscheiden sie, ob ein Bewerber abgelehnt oder angenommen wird. Der GKR entscheidet bei Bau- und Finanzfragen. In seinen Sitzungen beschäftigt er sich mit Fragen von Verkündigung und Gottesdienst, Seelsorge und der sozialen Arbeit in der Gemeinde. Darum braucht es dort verantwortungsvolle Menschen, die sich für einen guten Weg ihrer Kirchgemeinde einsetzen.

KANDIDATEN: Die bisherigen Kirchältesten haben schon Ausschau gehalten nach neuen Mitstreitern, die bereit sind, sich für

ihre



Kirchgemeinde zu engagieren.

VORSCHLÄGE für weitere Kandidaten können mit sechs Unterschriften von Unterstützern bei den bisherigen Kirchältesten oder im Pfarramt Sünna abgegeben werden.

WAHLBERECHTIGT ist jedes konfirmierte Gemeindeglied.

BRIEFWAHL: In **Unterbreizbach & Räsa** sollen alle Wahlberechtigten die Wahlunterlagen zur Briefwahl zugestellt bekommen. In **Sünna und Pferdsdorf** werden Unterlagen zur Briefwahl auf Wunsch ebenfalls zugestellt. Anforderung bitte im Pfarramt, telefonisch (Tel. 21085), schriftlich oder über eine Person des Vertrauens. Die Unterlagen müssen bis Ende der Wahlzeit abgegeben sein.

WEITERE INFORMATIONEN zu Wahlliste und Kandidaten im nächsten Gemeindebrief Anfang September.

GOTTESDIENSTE

Juni – August

		Sünna	Unter- breizbach	Pferdsdorf
Juni				
8.6.	Pfingsten	9.00	10.30	14.00
		Sünna 16.00 Trauung & Taufe Fam. Deußing- Gumbel		
9.6.	Pfingstmontag	9.00	10.30	---
15.6	Trinitatis	13.00 Festgd. 50 Jahre Gebirgsschlag	10.30 Abendmahl	9.00 Abendmahl
22.6.	1. So.n.Trin	9.30 (!) Pfr. Kotsch	Sa. 21.6. 15.00 Pfrin. Freiberg mit Taufe Fam. Luther	---
29.6.	2. So.n.Trin	Sa, 28.6. 18.00	10.30 Lektorengd. U. Limburg	---
Juli				
6.7.	3. So.n.Trin	Sa 5.7. 17.00 mit Taufen A. Stütz & Fam. Deisenroth	10.30	9.00
13.7.	4. So.n.Trin	9.00 Abendmahl	10.30	---
20.7.	5. So.n.Trin	15.00 Erntebittgd. Stausee Hüttenroda	10.30 Abendmahl	9.00 Abendmahl
27.7.	6. So.n.Trin	Es kann leider kein Gottesdienst angeboten werden.		
August				
3.8.	7. So.n.Trin	9.00	10.30	Sa. 2.8. 18.00 Schleppergd.
10.8.	8. So.n.Trin / Schulanfang	14.00 Schulanfänger Gottesdienst	10.30 mit Einsegnung Eiserne Hochzeit Flechsenberger	15.30 Schulanfänger Gottesdienst
16.8	Samstag	Pferdsdorf 10.30 Trauung Fam. Czerny		
17.8.	9. So.n.Trin	9.00	10.30	---
24.8.	10. So.n.Trin	9.00 Pfr. Kotsch	10.00 (!) Pfr. Kotsch	evtl. Kirmesgd.
31.8.	11. So.n.Trin	9.00	10.30	14.00
Pfr. Voigt ist unterwegs - Vertretung siehe Innenteil				
16.6 - 22.6. familiärer Anlaß /		22.7. – 1.8. Zeltstadt		
11.8. - 14.8. Klausurkonvent /		18.8. – 24.8. Urlaub		